

Studienbewerber sollten folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Ein mindestens mit dem Bachelorgrad abgeschlossenes, fachlich einschlägiges Studium
- Vorkenntnisse in den Bereichen Kommunikations- und Medienwissenschaft, Politikwissenschaft und Methoden der empirischen Sozialforschung
- Studienabschluss mit der Mindestnote 2,5

Der Masterstudiengang Politische Kommunikation beginnt jeweils zum Wintersemester.

Die Entscheidung über eine Aufnahme in den Studiengang trifft eine Auswahlkommission auf Basis einer Aktenprüfung (bewertet wird auch eine kurze Darstellung der Studienmotive, -erwartungen und beruflichen Pläne), an die sich bei positivem Ergebnis ein persönliches Auswahlgespräch anschließt.

„Der Masterstudiengang Politische Kommunikation bietet einfach eine gute Mischung aus wissenschaftlicher Theorie und praxisnahem Bezug, aus eigenständigem Arbeiten und akademischer Betreuung, aus fundierter Methodenlehre und praktischer Umsetzung sowie aus Gruppenprojekten und Einzelarbeiten.“

Benedikt Giesbers, Absolvent



„Ich habe die Dozentinnen und Dozenten am Institut immer als überaus engagiert erlebt. Die Betreuung ist ausgezeichnet.“

Nora Gerstenberg, Absolventin



Weitere Informationen zum Masterstudiengang Politische Kommunikation

www.master-politische-kommunikation.de
mapolkom@phil.uni-duesseldorf.de

Ansprechpartner:

Dr. Astrid Zipfel, Tel. 0211 / 81-12941
Dr. Susanne Keuneke, Tel. 0211 / 81-12915

Postadresse:

Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf
Institut für Sozialwissenschaften
Postfach
40204 Düsseldorf

Weitere Informationen zum Studium an der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf

Studierenden Service Center

Gebäude 16.11, Universitätsstr. 1, 40225 Düsseldorf
Montag – Freitag 8 – 18 Uhr, Tel. 0211 / 81-12345,
studierendenservice@uni-duesseldorf.de
www.uni-duesseldorf.de

Studierendensekretariat

Gebäude 16.11, Postfach, 40204 Düsseldorf
Montag – Freitag 9 – 12 Uhr
Tel. 0211 / 81-12345, 0211 / 81-15500

Politische Kommunikation

Master

Philosophische Fakultät

Konzept des Studiengangs

Der Masterstudiengang Politische Kommunikation befähigt zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit Phänomenen der Darstellung, Vermittlung und Wahrnehmung von Politik in modernen Gesellschaften.

Es handelt sich um einen integrativen Studiengang, der gemeinsam von den Fächern Kommunikations- und Medienwissenschaft, Politikwissenschaft und Soziologie getragen wird. Ergänzt wird das Angebot durch Kurse aus der kulturwissenschaftlichen Medienwissenschaft, der Sprachwissenschaft und der Philosophie.

Zum Programm des MA Politische Kommunikation gehören die Vermittlung von Fachwissen auf dem Niveau des internationalen Forschungsstandes sowie eine professionelle Methodenausbildung im quantitativen wie auch im qualitativen Paradigma. Das erworbene Wissen wenden die Studierenden in einem eigenständig durchgeführten Forschungsprojekt an und trainieren gleichzeitig ihre Team- und Kooperationsfähigkeit. Das eigenverantwortliche Arbeiten wird begleitet von einer intensiven Betreuung durch die Dozentinnen und Dozenten. In den Masterforen geben sie regelmäßiges Feedback und stehen für Beratung in allen Studienfragen zur Verfügung.

Durch praxisorientierte Kurse erhalten die Studierenden Einblicke in Berufsfelder der politischen Kommunikation und können praktische Kompetenzen erproben. Falls während des Studiums oder auch im Anschluss daran ein Praktikum angestrebt wird, steht das Praktikumsbüro des Instituts für Sozialwissenschaften bei der Suche nach Stellen im In- und Ausland zur Seite. Bei der Planung von Auslandssemestern bietet das International Office Unterstützung.

Berufliche Qualifikationen

Das Studium des MA Politische Kommunikation bereitet u. a. auf folgende Berufsfelder vor:

- Politik- und Unternehmensberatung
- Public Affairs
- Politische Öffentlichkeitsarbeit, Medienberatung und Strategieplanung in Unternehmen, Verwaltungen, Körperschaften, internationalen Organisationen, Kirchen, Parteien, Gewerkschaften, Stiftungen, Verbänden sowie in kulturellen und politischen Initiativen und Institutionen
- Journalismus
- Markt- und Meinungsforschung
- Wissenschaft und Forschung in privaten und öffentlichen Einrichtungen

Möglichkeiten wissenschaftlicher Weiterqualifikation

Wer sein Studium mit einer guten oder sehr guten Gesamtnote absolviert, kann eine Promotion anschließen. Der MA Politische Kommunikation eröffnet die Möglichkeit, sich je nach Schwerpunktsetzung für eine Promotion in der Kommunikations- und Medienwissenschaft oder in der Politikwissenschaft zu entscheiden.

„Der Masterstudiengang Politische Kommunikation qualifiziert genauso für die Kommunikationspraxis wie für die Wissenschaft: In beiden Fällen ist die Fähigkeit zu fundierter, kritischer Analyse unabdingbar.“

Prof. Dr. Ralph Weiß



Leitidee und Zielsetzung

- Integrierter Studiengang der Fächer Kommunikationswissenschaft und Politikwissenschaft unter Mitarbeit der Soziologie sowie mit Beteiligung von Sprach- und Geisteswissenschaften
- 2 Jahre Regelstudienzeit
- Studienbegleitende Prüfungen
- Befähigung zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit Phänomenen der Darstellung, Vermittlung und Wahrnehmung von Politik
- Professionelle Methodenausbildung mit fortgeschrittenen Analyse- und Erklärungsmodellen
- Vermittlung von Fachwissen auf dem Niveau des internationalen Forschungsstandes
- Stärkung der Team- und Kooperationsfähigkeit
- Forschungspraxis durch projektorientiertes Studium
- Einbindung in den Forschungsschwerpunkt „Politische Kommunikation“
- Grundlage für eine weiterführende akademische Qualifikation in der Kommunikations- und Politikwissenschaft
- Vorbereitung auf eine Tätigkeit in den Berufsfeldern: politische Öffentlichkeitsarbeit, politische Kommunikationsberatung, Public Affairs und Journalismus

„Das Markenzeichen des Düsseldorfer Masterstudiengangs Politische Kommunikation ist die enge Verknüpfung von kommunikations-, politikwissenschaftlichen sowie soziologischen Perspektiven. Nur ein interdisziplinärer Ansatz macht politische Kommunikation begreifbar.“

Prof. Dr. Stefan Marschall

